

# MAGDEBURGER DOM

Gottesdienste – Veranstaltungen – Mitteilungen



**12**  
2025

Evangelische Domgemeinde



## **Gold, Weihrauch und Myrrhe**

Die Gaben symbolisieren zentrale Aspekte der christlichen Theologie: Gold steht für die königliche Würde Jesu, Weihrauch für seine göttliche Natur und Myrrhe für sein zukünftiges Leiden. Diese Geschenke waren aber auch in der Antike äußerst wertvoll und hatten sowohl spirituelle als auch medizinische Bedeutung in vielen Kulturen. Mit den Gaben endet in diesem Jahr unsere Titelseerie: Pflanzen in der Bibel - und im Dom. Sie leuchten in einem der Glasfenster in der Marienkapelle. Aus den Gaben schließt man heute auf die Zahl der Überbringer. Es dauerte Jahrhunderte, bis sie zu Namen kamen. Matthäus berichtet, dass sie den Kopf oben hatten, also den Stern sahen. Ferner weiß er, dass sie den Kopf beugten, also verstanden, wer da sein Haupt ins Licht hob. Drittens erzählte er, dass sie ihren Kopf gebrauchten, also nicht über Jerusalem zurückreisten. Es ist das Herz, das gibt. Die Hände geben nur her.

*Jörg Uhle-Wettler*



Die Gottesdienste finden wie angegeben im Remter oder im Dom statt. Während der Predigt wird auch ein Kindergottesdienst angeboten. Bei der Feier des Heiligen Abendmahls werden Wein und Traubensaft im Gemeinschaftskelch und in Einzelkelchen ausgeteilt. Kinder sind bei uns nach der Entscheidung der Eltern zum Abendmahl eingeladen.



An Sonntagen mit dem Kaffeetassen-Symbol findet nach dem Gottesdienst in der Großen Sacristei das Domcafé statt – beim Adventsvormittag aber im Remter.

## Sonntag, 7. Dezember | 2. Advent

10.00 Uhr **REMTER**



### Familiengottesdienst mit Adventsvormittag

mit den Dombläsern

Domprediger Jörg Uhle-Wettler

Gemeindepädagogin Karoline Fitz

Kollekte für die Erhaltung der Orgeln in der EKM

## Sonntag, 14. Dezember | 3. Advent

10.00 Uhr **REMTER**

### Predigtgottesdienst

Landesbischof Friedrich Kramer

Kollekte für den Gemeindedienst der EKM

## Donnerstag, 18. Dezember

10.30 Uhr **REMTER**

### Adventsgottesdienst der Ev. Domgrundschule

Gemeindepädagogin Karoline Fitz

## Freitag, 19. Dezember

10.00 Uhr **DOM**

### Adventsgottesdienst des Ökumenischen Domgymnasiums

Domprediger Jörg Uhle-Wettler

## Sonntag, 21. Dezember | 4. Advent

10.00 Uhr **REMTER**

### Abendmahlsgottesdienst

Prädikant Stephen Gerhard Stehli

Kollekte für die Onlinekirche

## Mittwoch, 24. Dezember | Heiliger Abend

15.00 Uhr **DOM**

### Kinderchristvesper mit Krippenspiel

mit den Dombläsern

Gemeindepädagogin Karoline Fitz

Kollekte für Brot für die Welt



**Mittwoch, 24. Dezember | Heiliger Abend**

**16.30 Uhr** **DOM**

**Christvesper mit dem Domchor**

Regionalbischof Dr. Johann Schneider  
Kollekte für Brot für die Welt

**Mittwoch, 24. Dezember | Heiliger Abend**

**18.00 Uhr** **DOM**

**Christvesper mit dem Domchor**

Regionalbischof Dr. Johann Schneider  
Kollekte für Brot für die Welt

**Mittwoch, 24. Dezember | Heiliger Abend**

**23.00 Uhr** **DOM**

**Feier der Heiligen Christnacht**

Domprediger Jörg Uhle-Wettler  
Kollekte für Brot für die Welt

**Donnerstag, 25. Dezember | 1. Weihnachtstag**

**10.00 Uhr** **REMTER**

**Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl**

mit dem Domchor  
Domprediger Jörg Uhle-Wettler  
Kollekte für die Ehrenamtszuschüsse der Ev. Domgemeinde

**Freitag, 26. Dezember | 2. Weihnachtstag**

**10.00 Uhr** **REMTER**

**Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl**

mit den Dombläsern  
Landesbischof Friedrich Kramer  
Kollekte für die Seniorenarbeit der Diakonie Mitteldeutschland

**Sonntag, 28. Dezember | 1. Sonntag nach Weihnachten**

**10.00 Uhr** **REMTER**

**Predigtgottesdienst**

Domprediger Jörg Uhle-Wettler  
Kollekte für den Hilfsfonds für Frauen in Not

**Mittwoch, 31. Dezember | Altjahresabend**

**17.00 Uhr** **REMTER**

**Abendmahlsgottesdienst**

Prädikantin Helga Fiek  
Kollekte für die Stiftung Kunst und Kulturgut



**Donnerstag, 1. Januar | Neujahr**

**10.00 Uhr REMTER**

**Predigtgottesdienst zur Jahreslosung**

PfarrerIn i.R. Renate Höppner

Kollekte für die Heizkosten im Remter

---

## Zeit zum Gebet



### **Mittagsgebet**

im Hauptschiff des Domes

Montag bis Donnerstag 12.00 Uhr

### **Friedensgebet**

im Dom / am Mahnmal des Krieges von Ernst Barlach

Freitag 12.00 Uhr

### **Gottesdienst im Demenzzentrum „Vitanas“**

Am Schleinufer am

Freitag, 5. Dezember 10.00 Uhr

*Domprediger Jörg Uhle-Wettler*

### **Gottesdienst KiTa „Friedensreich“**

Montag, 15. Dezember, 16.00 Uhr im Domremter

*Gemeindepädagogin Karoline Fitz*

### **Verbunden im Gebet**

<https://www.ekmd.de/glaube/verbunden-im-gebet>

(Gebetskalender der EKM)

---

## Adventsandachten - 18.00 Uhr in der Marienkapelle

2.12. Mit dem Kaiser auf dem Weg (Jörg Uhle-Wettler)

9.12. Mit Josef auf dem Weg (Jörg Uhle-Wettler)

16.12. Mit Maria auf dem Weg (Karoline Fitz)

23.12. Mit dem Esel auf dem Weg (Helga Fiek)





## Adventsvormittag im Dom-Remter

- Unterwegs mit den Hirten -

**Sonntag, 2. Advent, 7. Dezember, 10:00 Uhr**

Gemeinsam machen wir uns auf den Weg – wie die Hirten in der Weihnachtsgeschichte.

Im Familiengottesdienst entdecken wir, was es heißt, unterwegs zu sein:  
als Gemeinde, als Familie und jede/jeder für sich.

Im Anschluss laden wir ein, noch zu bleiben:

- An verschiedenen Handwerksständen gibt es schöne kleine Geschenke zu entdecken,
- bei Stollen und Tee/Kaffee ist Zeit zum Klönen, Singen, Begegnen und Innehalten.

Das Mitbringsuppenbuffet hat sich in den letzten Jahren sehr gut bewährt!

**Herzliche Einladung an Groß und Klein!**



## Der „verkehrte Adventskalender“ unterstützt den Wünschewagen

Beim Adventsvormittag der Domgemeinde wird auch wieder für unseren ökumenischen „verkehrten Adventskalender“ geworben – bei der Gelegenheit besonders für den „Wünschewagen“ des Arbeiter-Samariterbundes. Es ist ein Zweck, für den (vor Ort mit Sammelbüchse und Überweisungsträgern) um Geld gebeten wird, damit schwerkranken Menschen letzte Wünsche erfüllt werden können. Sei es, dass sie noch einmal in ihren Garten oder an die Ostsee fahren oder den Lieblingsverein beim Spiel anfeuern möchten. An diesem Sonntag werden nach dem Gottesdienst aber auch im Dom

bzw. im Remter Sachspenden entgegenenommen.

Beim Gemeindegottesdienst der St.-Sebastians-Gemeinde am 3. Advent (14.12.) gibt es nach dem Gottesdienst auch Suppe und adventliches Basteln. Dazu sind wir in ökumenischer Nachbarschaft eingeladen. Auch da können Sachspenden abgegeben werden. Sonst steht der große Adventskalender zum Befüllen vom 1. bis 19. Dezember im „M13“ (Max-Josef-Metzger-Straße 13). Öffnungszeiten sind Mo-Fr von 16.00–17.30 Uhr und sonntags von 11.30–12.30 Uhr.



## Gedenkgottesdienst in der Johanniskirche

Im Gedenken an den Anschlag auf den Magdeburger Weihnachtsmarkt im Dezember letzten Jahres wird es am 20.12. um 11.00 Uhr in der Johanniskirche einen Gedenkgottesdienst geben. Er wird mit beschränkter Anmeldung nach hohem Sicherheitsstandard durchgeführt.

Der Gottesdienst wird live im Fernsehen

und Radio übertragen. Liturgisch leiten Regionalbischöfin Schlauraff und Domprobst Rudloff, beteiligt sind Bischof Feige und Landesbischof Kramer sowie Pastoren der evangelischen Allianz. Die musikalische Leitung hat Domkantor Otto, es musiziert der Domchor gemeinsam mit dem Telemann Consort Magdeburg sowie der Magdeburger Liedermacher Simon Becker.

## Weihnachtssingen des Magdeburger Domchores

Der Vorverkauf hat begonnen, und der Magdeburger Domchor, die Magdeburger Dombläser und die Domsingschule freuen sich schon sehr auf das diesjährige gemeinsame Weihnachtssingen am **Donnerstag, 18.12. um 19.00 Uhr und am Freitag, 19.12. um 17.00 Uhr und um 19.00 Uhr** im Hauptschiff des Domes.

Der Dom ist festlich geschmückt. Es werden traditionelle Weihnachtslieder aus Deutschland, England und Frankreich vorgetragen von den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen des Magdeburger Domchores und den Gruppen seiner Domsingschule. Sie

erzählen vom Wunder der Heiligen Nacht, von Engeln, Hirten und Sternen, von der Zärtlichkeit Marias.

Und mögen auch die Gedanken ein Jahr zurück zum Abend des Anschlags auf den Magdeburger Weihnachtsmarkt gehen, so bleibt doch die Botschaft von der Geburt Jesu ein Zeichen der Hoffnung, des Mutes und der Vergewisserung unserer Gemeinschaft.

An der Abendkasse sind noch Stehplatzkarten zu erwerben für 6 € pro Person.

## Orgelbaumeister Matthias Schuke mit 70 Jahren verstorben

Die Magdeburger Dommusik gedenkt des hoch verdienten Orgelbaumeisters Matthias Schuke in Trauer, höchstem Respekt und Dankbarkeit.

Seit über 75 Jahren verbindet die Firma Alexander Schuke Orgelbau und die Magdeburger Dommusik eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Es entstanden für den Magdeburger Dom mehrere bedeutende Instrumente. Auch in Zukunft werden unsere Domorgeln Zeugnis geben von der exzellenten Meisterschaft der Firma Schuke, darunter die 2008

fertiggestellte Hauptorgel unter der Firmenleitung von Matthias Schuke. Wir sind dankbar für die kontinuierliche Fortsetzung der hoch qualifizierten Arbeit der Firma unter Leitung seiner Söhne Michael und Johannes Schuke bereits seit 2018.

Die Angehörigen von Orgelbaumeister Matthias Schuke wie die gesamte Belegschaft der traditionsreichen Firma haben unsere tiefe Anteilnahme.

*Christian Otto, Domorganist und Leiter der Magdeburger Dommusik*



## Die „Graner Messe“ von Franz Liszt im Magdeburger Dom – ein Konzertbericht

Seit meiner Kindheit ist der Magdeburger Dom für mich ein besonderer Ort. Von 1975 bis 1982 war ich selbst als Sänger im Magdeburger Domchor aktiv. In dieser Zeit habe ich unzählige Konzerte miterlebt und viele beeindruckende Werke aufgeführt. Doch das, was ich am 18. Oktober 2025 im Dom erleben durfte, war etwas ganz Besonderes – ein musikalisches Ereignis von außergewöhnlicher Strahlkraft.

Aufgeführt wurde Franz Liszts „Missa solennis“ (Graner Messe) durch den Magdeburger Domchor, die Magdeburgische Philharmonie sowie hervorragende Solistinnen und Solisten, unter der Leitung von Domkantor Christian Otto. Für mich war es eine völlig neue Erfahrung: Liszt hatte ich zuvor noch nie live gehört, und seine Musik war mir bislang nur wenig vertraut. Umso eindrucksvoller war es, dieses monumentale Werk in der besonderen Atmosphäre des Doms zu erleben.

Bereits im Vorfeld hatte ich mich etwas mit Liszt beschäftigt, doch nach dem Konzert ließ mich das Werk nicht mehr los. Ich vertiefte mich in seine Geschichte und Entstehung.

Franz Liszt komponierte die „Missa solennis“ im Jahr 1855. Ihre Uraufführung fand am

31. August 1856 anlässlich der feierlichen Weihe der Basilika von Esztergom (Gran) in Ungarn statt – in Anwesenheit von Kaiser Franz Joseph. Liszt schrieb das Werk eigens für diesen Anlass, und es gilt als eines seiner bedeutendsten geistlichen Werke. Aufgrund seiner monumentalen Anlage und der hohen musikalischen Anforderungen wird es nur selten aufgeführt.

Umso mehr war die Aufführung im Magdeburger Dom ein besonderes Ereignis. Die eindrucksvolle Akustik des Doms verlieh der Musik eine fast überirdische Klangfülle. Chor, Orchester und Solisten verschmolzen zu einem erhabenen Ganzen – ein Moment tiefster musikalischer und geistlicher Erfahrung.

Für meine Frau und mich war dieses Konzert ein unvergessliches Erlebnis – ein Geschenk, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt Domkantor Christian Otto, der Magdeburger Dommusik und allen Mitwirkenden für diese großartige Aufführung. Sie haben uns einen Abend geschenkt, der eindrucksvoll zeigte, wie lebendig und kraftvoll geistliche Musik im Magdeburger Dom erklingen kann.

*Andreas Bredow*





## GEMEINDESINGEN

### **Mittwoch, 3. Dezember**

18.00 Uhr Dompfarrhaus  
mit Karolin Wehde

## KINDERKIRCHE

### **immer mittwochs, außer in den Ferien**

15.15 - 16.30 Uhr Dompfarrhaus  
mit Karoline Fitz

## DOM-CREW

für Teenies der 5. + 6. Klasse

### **immer mittwochs, außer in den Ferien**

17.00 - 18.00 Uhr Dompfarrhaus  
mit Karoline Fitz

## JUNGE GEMEINDE

### **immer mittwochs, außer in den Ferien**

ab 18.30 Uhr Dompfarrhaus  
mit Karoline Fitz

## CREDOSEMINAR

### **Dienstag, 16. Dezember**

19.00 Uhr  
Die Weihnachtsgeschichte(n)

## DOM-ACHT

Donnerstag, 4. Dezember  
19.00 Uhr Dompfarrhaus

## OFFENER GESPRÄCHSKREIS

### **Donnerstag, 11. Dezember**

Adventsbräuche, gemeinsames Essen und  
Wichteln  
mit Gabriele Humbert  
19.00 Uhr Dompfarrhaus

## GESPRÄCHSKREIS IV

### **Freitag, 19. Dezember**

Weihnachtsessen  
bei Familie Pribbernow

## GESPRÄCHSKREIS 20 PLUS

### **Samstag, 6. Dezember**

15.30 Uhr Dom  
Kinder- und Familienführung  
Heldinnen und Helden am Dom  
mit Manuela Kupfer

### **Freitag, 12. Dezember**

Wünsche und Bräuche im Advent  
18.00 Uhr Dompfarrhaus  
mit 20Plus Orgateam

## DOM-FRAUEN- und -SENIORENKREIS

### **Mittwoch, 17. Dezember**

gemeinsame Weihnachtsfeier  
14.30 Uhr Dompfarrhaus  
mit Claudia Schulze

---

## Rückblick „Tag der Sonderführungen“

Erstmals fand am 11.10.2025 ein „Tag der Sonderführungen“ im Dom statt. Er wurde vom „Förderverein Magdeburger Dommuseum e.V.“ gemeinsam mit dem „Domglocken Magdeburg e.V.“ und dem „Förderverein Dom zu Magdeburg e.V.“ durchgeführt. Es wurden zwischen 10.15 und 17.00 Uhr insgesamt 11 Führungen angeboten. Daran nahmen ca. 300 Gäste teil.

Themen der Sonderführungen waren „Der Domgarten, Baugeschichte und Gräber“,

„Das Arnstedtsche Epitaph“, „Der Dom als Grablege und Erinnerungsort“, „Das neue Magdeburger Domgeläute“ u.v.a.m.

Für die Domfördervereine konnten insgesamt 4 neue Mitglieder gewonnen werden, es wurde gespendet und es wurde auch einiges an Literatur und Filmen gegen Spenden abgegeben. Insgesamt eine sehr schöne Veranstaltung, die man nächsten Herbst gerne wiederholen kann.

*R. Kuhn/Th. Lösche*



## Reguläre Führungen

### Domführungen:

täglich sonntags bis samstags 14.00 Uhr  
sonntags und an kirchlichen Feiertagen  
zusätzlich gegen 11.30 Uhr  
nach dem Gottesdienst

### Nachtführungen:

12. Dezember 20.00 Uhr und 22.00 Uhr  
30. Dezember 20.00 Uhr und 22.00 Uhr

## Sonderführung

### Samstag, 6. Dezember, 14.30 Uhr

#### „St. Nikolaus im Dom“, Kinder- und Familienführung

St. Nikolaus ist deshalb bekannt, weil er viel Gutes getan hat. Seine Taten sind noch heute lebendig. Am Morgen des 6.12. finden die Kinder auch heute noch kleine Gaben in ihren Schuhen, denn der Nikolaus hat damals armen Mädchen Münzen durchs Fenster geworfen,

die in ihren Strümpfen und Schuhen landeten. So hatten sie Geld, um heiraten zu können. Nikolaus lebte vor ca. 1700 Jahren dort, wo heute die Türkei ist. Im Dom haben wir verschiedene Darstellungen vom Hl. Nikolaus. Die Führung erzählt vom Leben des Nikolaus und spannende Geschichten, die sich um seine Person ranken. Dauer: ca. eine Stunde, bitte unbedingt warm anziehen.

## Heiligabend im Dom – mit schönen Gottesdiensten Helfen Sie mit?

Die Weihnachtszeit bietet viele wunderbare Gelegenheiten den Dom zu besuchen, und das tun in diesen Tagen auch immer besonders viele Menschen. Darauf und darüber freuen wir uns.

Gut besuchte Gottesdienste erfordern aber viele Helfer, die sich um einen geordneten Ablauf kümmern.

Wie in jedem Jahr findet am 24. Dezember um 15.00 Uhr die Kinderchristvesper statt, um 16.30 Uhr und 18.00 Uhr feiern wir die Christvespern sowie um 23.00 Uhr den Christnachtgottesdienst.

Wenn Sie Lust und Zeit haben, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie bei einem oder auch bei mehreren Gottesdiensten an Heiligabend den Begrüßungsdienst unterstützen könnten.

Für jeden der genannten Gottesdienste werden mindestens sechs Personen benötigt, die u.a. den Einlass und den Auslass gewährleisten, während der Feiern für einen geordneten Ablauf sorgen und zum Schluss die Kollekten sammeln.

Bitte melden Sie sich im Dombüro (0391 5410436) oder hinterlassen Ihre Kontaktdaten am Kartentisch, wenn Sie sich vorstellen könnten, einen solchen Dienst zu übernehmen.

Über konkrete Aufgaben und den genauen Ablauf werden wir **am Dienstag, 16. Dezember, um 17.00 Uhr in der Großen Sacristei des Magdeburger Domes** informieren.

*Helga Fiek*  
Vorsitzende des Gemeindegemeinderats



## Zwischen Martinslicht und Krippenstern

In den letzten Wochen hatte ich oft das Gefühl, dass Gott uns wieder neu zeigt, was wir als „wir“ eigentlich sind. Vielleicht weil wir so viel über das Teilen gesprochen haben. In der Church Night am 30. Oktober stand das Thema „Unashamed“ im Raum, ich schäme mich des Evangeliums nicht. Und mitten in all der Musik und den Gesprächen habe ich gemerkt, wie sehr wir als JG zusammengewachsen sind. Dieses Gefühl, dass keine allein unterwegs ist, dass wir teilen können, was uns bewegt und trägt. Das Evangelium, unsere Freude und auch unsere Unsicherheit. Und dass Gott da mittendrin ist und unser „wir“ hält.

In der Kinderkirche ging es in diesen Tagen auch ums Teilen. Wir hatten über Martin gesprochen, darüber wie Mut und Freundlichkeit zusammengehören. Und dann standen wir da, mit Teig an den Händen, haben Martinsbrezeln gebacken und später zusammen mit der Dom-Crew Weckmänner und Weckfrauen. Immer wieder hörte man: „Oh, das riecht aber lecker.“ Genau das hat mich an unser Gespräch erinnert, dass Teilen nicht kompliziert ist. Es beginnt oft mit etwas ganz Einfachem. Einem warmen Brot. Einem Lächeln. Einem Platz am Tisch.

Und dann kam der Martinstag im Dom. Als ich die Begrüßung gesprochen habe, war mir wichtig, dass alle spüren, dass wir hier als Gemeinschaft stehen, die teilt. Zeit, Wärme, Licht. Am Anfang haben wir im Dom das große Licht ausgemacht und nur die Laternen leuchten lassen, und dieser Moment war so still und schön, dass er uns alle sofort miteinander verbunden hat.

Von Herzen Dank: dem Evangelischen Schulkinderhaus Hort Hegelstraße, den

Dombläsern, den Küstern und unseren Konfis. Ohne euch wäre dieser Abend nicht so geworden, wie er war. Manchmal zeigt sich der Geist von St. Martin in den Menschen, die einfach da sind und mit anpacken.



Während ihr nun diesen Gemeindebrief in den Händen haltet, sitzen bei uns gerade viele Kinder in einem Halbkreis und proben zum dritten Mal für unser Krippenspiel. Und wieder zeigt sich dieses „wir“, von dem wir so oft reden. Viele kleine Stimmen, die zusammen die Geschichte



erzählen, die uns immer wieder neu bewegt. Die Geschichte, die von einem Kind handelt und von dem größten Geschenk, das mit ihm in die Welt kam. Gott selbst. So gehen wir weiter auf Weihnachten zu.

Mit Martinslicht im Herzen, mit offenen Händen, die teilen, und mit dem Staunen vor der Krippe, das uns miteinander verbindet.

*Herzlichst, Karo Fitz*



Church Night - „Unashamed“

## Kirche Kunterbunt am 6. Dezember

Am 6. Dezember wird die Hoffnungskirche wieder zum kunterbunten Abenteuerplatz. Von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr wartet ein Nikolaus-Special voller Kreativspaß, Action-Stationen, Geschichten zum Mitfiebern und einer gemütlichen „Zeit für uns“. Kirche Kunterbunt eben: laut, fröhlich, überraschend und für Alle gedacht. Packt eure Neugier ein und schaut vorbei.



Evangelische Hoffnungskirche  
Krähenstieg 2  
Magdeburg-Nord



## Kraft zum Leben schöpfen

# Brot für die Welt

Die 67. Aktion von Brot für die Welt rückt die Themen Wasser, Ernährungssicherheit und Klimagerechtigkeit in den Mittelpunkt. Über zwei Milliarden Menschen fehlt der Zugang zu sauberem Trinkwasser – obwohl dieser Zugang als grundlegendes Menschenrecht anerkannt ist. Mit dem Klimawandel gerät die Natur aus dem Takt. Folgen sind zum einen Dürren mit Wassermangel, aber anderswo wird durch den steigenden Meeresspiegel zu viel Wasser zur Bedrohung des Lebensraums.

Brot für die Welt arbeitet mit kirchlichen und zivilgesellschaftlichen Partnerorganisationen vor Ort zusammen: Auf den Fidschi-Inseln brauchen die Menschen Unterstützung bei der Umsiedlung auf höher gelegenes Land – mit sturmsicheren Häusern, Regenwassertanks und Sanitäranlagen.

In Uganda lernen die Menschen, wie sie sich mit Regenwassertanks und innovativen Anbaumethoden selbst helfen können, so dass sie trotz zunehmender Dürre genug ernten und niemand hungern muss.

In Laos bekommen Mütter Hilfe zur Bekämpfung der Unterernährung ihrer Kinder. Hier geht es um Gemüsegärten, Kochkurse, Fischzucht und ein paar Ziegen. Mit dem passenden Knowhow ermöglichen die Mütter ihren Kindern trotz großer Armut einen guten Start ins Leben. Als Menschheitsfamilie tragen wir füreinander Verantwortung. Die Spendenaktion von Brot für die Welt startet wie jedes Jahr am 1. Advent.





## Evangelische Erwachsenenbildung

### Philosophischer Salon Online:

**Demokratiemüdigkeit – Wie gefährlich sind Populismus und Social Media?**

**07. Januar 2026 | 19.00 bis 21.00 Uhr**

In der Reihe DEMOKRATIE UND MENSCHENRECHTE – WURZELN UND INFRAGESTELLUNGEN

Zwischen Empörungskultur, Verschwörungsnarrativen und digitalem Dauerfeuer: Wie verändert sich politische Kommunikation in Zeiten von Facebook, Twitter & Co? Ist das Vertrauen in Institutionen und demokratische Verfahren noch tragfähig? Und welchen Einfluss haben populistische Ideologien auf die Demokratie?

Referent: Martin Thoms

### Philosophischer Salon Online:

**Universalismus verteidigen? Kant, Habermas und Boehm**

**04. Februar 2026 | 19.00 bis 21.00 Uhr**

Wie lässt sich ein Begriff von Vernunft oder Moral rechtfertigen, der für alle Menschen gelten soll?

Der Universalismus steht unter Beschuss – zu abstrakt, zu eurozentrisch, zu normativ. Dennoch bleibt er für viele der unverzichtbare Grundpfeiler von Menschenwürde und Gleichheit. Wir gehen zurück zu Kant und Habermas und diskutieren aktuelle Versuche, das Allgemeine neu zu denken – etwa bei Omri Boehm. Eine Einladung, den Streit um Vernunft, Pluralität und die Bedingungen des Allgemeinen gemeinsam zu führen.

Referent: Martin Thoms

Online im Digitalen Bildungshaus -

Das Passwort erhalten Sie nach der Anmeldung zugeschickt.

Kosten: 10,00 € pro Themenabend

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt, um ein intensives Gespräch zu ermöglichen.

Es gilt der Eingang der Anmeldung.

Anmeldung unter [www.eeblsa.de](http://www.eeblsa.de)

## Weihnachtssingen im Stadion

Das Weihnachtssingen im Magdeburger Stadion findet in diesem Jahr am Dienstag,

**23. Dezember, um 18.00 Uhr**

statt. Adventliche und weihnachtliche Musik und Lieder werden erklingen, in diesem Jahr wird auch an das Attentat vom 20.12.2024 erinnert.

Die Bischöfe werden die biblische Weihnachtsgeschichte verlesen.

Vor allem aber wird eingeladen zum Mitsingen und zum Einstimmen in den gemeinsamen Gesang und die weihnachtliche Zeit.

Auch CiMD wird - wie jedes Jahr bisher - beteiligt sein, als ökumenischer Arbeitskreis in Magdeburg.



## Aus der Gemeindegemeinderatssitzung am 17. November

Am 17. November hat sich der neu gewählte Gemeindegemeinderat konstituiert. Auf der Tagesordnung standen zunächst Wahlen: zur Vorsitzenden wurde Helga Fiek gewählt, zum Stellvertreter Stephen Gerhard Stehli, als Kreissynodale Stephen Gerhard Stehli (Vertretung Helga Fiek) und Sybille Aumann (Vertretung Katharina Polter). Die Bildung von Ausschüssen wurde auf die Dezember-Sitzung vertagt, denn wie bisher sollen zu allen Sitzungen immer auch die stellvertretenden GKR-Mitglieder eingeladen werden. Dies erforderte jedoch einen Beschluss der gewählten Mitglieder. Beschlossen wurde auch, den Sitzungstag ab 2026 auf Dienstag zu verlegen.

Der Domprediger berichtete über die Andachten während der Friedensdekade, die insgesamt recht wenig besucht wurden. Die Tradition soll dennoch beibehalten werden, ebenso die Advents- und Passionsandachten.

Am Jahrestag des Weihnachtsmarktanschlags (20.12.) gibt es um 11.00 Uhr unter Mitwirkung des Domkantors und des Domchores einen Gottesdienst, der vom MDR aus der Johanniskirche übertragen wird. Für 17.30 Uhr ist dort eine Gedenkfeier der Stadt geplant, ab 19.00 Uhr eine Lichterkette und das Läuten aller Kirchenglocken.

Am 9.5.2026 soll die schon traditionelle ökumenische Gemeindefahrt zusammen mit der St.-Sebastians-Gemeinde zum Dom nach Nordhausen gehen. Die Wiederbeisetzung der Gebeine von Kaiser Otto soll noch vor der für den

6.9.2026 geplanten Landtagswahl stattfinden und mit einem feierlichen Requiem sowie einem Festakt gewürdigt werden, welche die Dommusik beide verantwortlich mitgestaltet.

Die Vorsitzende informierte darüber, dass die überarbeitete und vom GKR beschlossene Gottesdienstordnung vom 1. Advent an genutzt werden soll.

Fünf Anträge an die Friedenskasse wurden genehmigt und eine Gemeindezugehörigkeit (Verbleib in der Domgemeinde trotz Umzug) beschlossen.

Beim Trauerbuch am Thomasaltar soll ein Hinweis angebracht werden, dass die Domgemeinde Gebetsanliegen aufnimmt. Dies kann und soll vor allem beim Mittagsgebet geschehen. Die Sitzung endete mit Gebet und Segen um 21.45 Uhr.

*Helga Fiek*

*Vorsitzende des Gemeindegemeinderats*

An dieser Stelle möchte ich nun sowohl noch einmal persönlich wie auch ganz offiziell Stephen Gerhard Stehli einen ganz herzlichen Dank für seine langjährigen Dienste aussprechen, der nach 14 Jahren den Vorsitz im Gemeindegemeinderat abgeben wollte. Er bleibt aber gewähltes Mitglied im GKR und wird sich sowohl als dessen stellvertretender Vorsitzender wie auch als Kreissynodaler weiter für die Belange der Domgemeinde einsetzen. Darüber bin ich sehr froh und danke ihm auch dafür.

*Helga Fiek*



## Wir gratulieren zu hohen Geburtstagen

Ich bin als das Licht in die Welt gekommen, damit jeder, der an mich glaubt,  
das Licht hat und nicht in der Finsternis bleibt.  
(Johannes 12,46)

Zum Geburtstag wünschen wir Ihnen allzeit Gottes Segen und alles erdenklich Gute!  
Möge das neue Lebensjahr ein glückliches,  
erfüllendes und zudem ein erhellendes Jahr für Sie werden!

5. Dezember	Klaus-Dieter Jeß	78 Jahre
5. Dezember	Angelika Kühne	84 Jahre
27. Dezember	Dieter Kerntopf	72 Jahre



## IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Evangelischen Domgemeinde zu Magdeburg erscheint (zwei)monatlich und liegt im Gottesdienst, im Dom sowie im Pfarrhaus aus.  
Nr. 12/2025, Auflage: 300 Exemplare

Redaktionsgruppe: Jörg Uhle-Wettler, geschäftsführender Pfarrer (V.i.S.d.P), Helga Fiek, Kristin Morawetz, Dorothea Kürfner, Katja Tronnier, Kristina Kootz  
Herausgeber: Ev. Domgemeinde  
Am Dom 1, 39104 Magdeburg

Das Recht auf Kürzung eingesandter Beiträge behalten wir uns vor.  
Veröffentlichte Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Druck: Druckerei Fricke, Magdeburg-Sudenburg

Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar 2026 ist der 25.11.2025.  
E-Mail: [redaktion@magdeburgerdom.de](mailto:redaktion@magdeburgerdom.de)

# Auf einen Blick

## **Landesbischof und 1. Domprediger**

Friedrich Kramer

39104 Magdeburg, Hegelstr. 1

friedrich.kramer@ekmd.de

Tel. 534 62 25

## **Domprediger Jörg Uhle-Wettler**

uhle-wettler@magdeburgerdom.de

Tel. 744 98 88 9

## **Domkantor Christian Otto**

otto@magdeburgerdom.de

Tel. 744 98 88 8

## **Gemeindepädagogin Karoline Fitz**

karoline.fitz@ekmd.de

Tel. 01573 551 70 97

## **Dombüro: Kristin Morawetz**

info@magdeburgerdom.de

39104 Magdeburg, Am Dom 1

Tel. 541 04 36

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr von 10.00 bis 14.00 Uhr,

und nach Vereinbarung

## **Besuchsdienst**

besuchsdienst@magdeburgerdom.de

Tel. 541 04 36

## **Domküsterei:**

**Roland Kupfer, Hans-Christian Studte**

kuesterei@magdeburgerdom.de

Tel. 534 25 07

## **Gemeindekirchenrat**

**Helga Fiek (Vors.)**

h.fiek@magdeburgerdom.de

Tel. 0174 175 04 25

## **Domsingschule:**

**Sabine Lattorf**

lattorf@magdeburgerdom.de

## **Magdeburger Dommusik**

**Isabel Tönniges**

dommusik@magdeburgerdom.de

Tel. 0160 426 37 49

## **Magdeburger Dombläser:**

**Anne Schumann**

posaunen@magdeburgerdom.de

Tel. 727 71 77 | 01577 439 61 37

## **Domchorförderverein:**

**Andreas Bredow (Vors.)**

domchorfoerderverein@magdeburger-

dom.de

## **Domchorstiftung:**

**Martin Groß (Vors.)**

domchorstiftung@magdeburgerdom.de

Tel. 541 04 36

## **Domorgeln Magdeburg e.V.:**

**Helge Scholz (Vors.)**

scholz@magdeburgerdom.de

## **Domglocken Magdeburg e.V.:**

**Andreas Schumann (Vors.)**

domglocken.magdeburg.ev@gmx.de

## **Domförderverein:**

**Stephen Gerhard Stehli (Vors.)**

stehli@magdeburgerdom.de

Tel. 01520 159 31 68



Infos im Netz unter:

[www.magdeburgerdom.de](http://www.magdeburgerdom.de)

E-Mail: [info@magdeburgerdom.de](mailto:info@magdeburgerdom.de)

Domgemeindep konto:

KD-Bank e.G., BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE69 3506 0190 1562 3080 20

Kontoinhaber: Evangelischer

Kirchenkreisverband Magdeburg

## **Öffnungszeiten des Domes:**

**Montag bis Sonnabend**

10.00 bis 16.00 Uhr

**Sonntag und kirchliche Feiertage**

11.30 bis 16.00 Uhr

Während der Gottesdienste und Andachten ist die Besichtigung des Domes nicht möglich.